

Sicherheit und Gesundheit bei der Zeitarbeit in Entleihunternehmen

**Fachveranstaltung in der BAuA am 06. September 2010 bei der
Deutschen Arbeitsschutzausstellung (DASA), Dortmund**

Zielgruppen: Sicherheitsfachkräfte, Betriebsärzte, Personalmanager und Führungskräfte aus Entleihunternehmen sowie Aufsichtspersonen der Berufsgenossenschaften und der Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz

Die Situation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der Zeitarbeit bedarf der erheblichen Verbesserung. Dies bezieht sich auf

- steigende Unfallzahlen in der Zeitarbeit,
- die Schwere der Arbeitsunfälle,
- das Ausmaß psychischer Belastungen aufgrund der Arbeitssituation,
- die schnell wachsende Zahl von Leiharbeitnehmern in mehr als 100.000 Einsatzbetrieben und
- der besonderen Situation, die sich aus der Tätigkeit, dem Einsatzort und der Einsatzzeit der Leiharbeitnehmer ergibt.

Im Rahmen des BMAS-Modellprogramms zur Bekämpfung arbeitsbedingter Erkrankungen wird diese Thematik deshalb im Rahmen des Förderschwerpunkt 2008 bearbeitet. Die Problematik von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz für die Zeitarbeitnehmer entsteht zu einem nicht unwesentlichen Teil aus der oftmals nicht „geglückten“ Integration der Arbeitnehmer in die betrieblichen Abläufe und die betriebliche Arbeitsschutzorganisation des Entleihunternehmens. Auf diesen Aspekt konzentriert sich das GRAZIL-Projekt im Rahmen des Modellprogramms. Auch die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA) mit ihrem Arbeitsprogramm „Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Zeitarbeit“ zielt bei ihren Aktivitäten auf die Sensibilisierung der Entleihunternehmen für die Probleme der Integration von Zeitarbeitnehmern ab.

Die Veranstaltung möchte sowohl die aktuellen Aktivitäten, Erkenntnisse und Zwischenergebnisse des Schwerpunktprogramms bzw. des Förderschwerpunkts präsentieren wie auch mit betrieblichen und überbetrieblichen Arbeitsschutzakteuren die Thematik diskutieren. Daher richtet sich die Veranstaltung vorwiegend an Sicherheitsfachkräfte, Betriebsärzte, Personalmanager und Führungskräfte aus Entleihunternehmen sowie an Aufsichtspersonen der Berufsgenossenschaften und der Staatlichen Ämter für Arbeitsschutz.

Zusammen mit ausgewählten Experten zur Thematik und mit Akteuren aus Entleihunternehmen sollen Fragen von Sicherheit und Gesundheit bei der Zeitarbeit speziell in den Entleihunternehmen im Rahmen von Vorträgen, Diskussionen und Kleinplenen möglichst umfassend diskutiert werden. Die Teilnahmegebühr an der Veranstaltung beträgt **80,00 €** (Tagungsmappe, Mittagessen und Kaffeepause inbegriffen).

Programm

Zeit	Thema	Referent
10:00	Begrüßung	Dr. Beate Beermann, BAuA
10:05 bis 10:35	Gesetzliche Regelung des Arbeitsschutzes bei der Zeitarbeit	Prof. Dr. Wolfhard Kohte, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
10:35 bis 11:00	GDA – Stand der Arbeiten	Dr. Bernd Brückner, HMAFG
11:00 bis 11:30	GRAziL – Vorstellung Projekt und Instrumente	Prof. Dr. Thomas Langhoff / Ina Krietsch, Prospektiv GmbH Dortmund
11:30 bis 12:00	Verbesserung des Arbeitsschutzes bei der Leiharbeit - Erfahrungen einer Staatlichen Arbeitsschutzbehörde	Rainer Gensch, Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit Berlin
12:00 bis 13:00	Mittagspause	
13:00 bis 14:30	Kleinplenum 1: Gefährdungsbeurteilungen und Unterweisungen im Entleihunternehmen	Input: Peter Körver, SiFa, Pfeifer & Langen KG Moderation: Bettina Splittgerber, HMAFG
	Kleinplenum 2: Zuständigkeiten SIFA im Entleihunternehmen / Umsetzung des Arbeitsschutzes im AÜV	Input: Detlef Depner, Vorsitzender BSFI Moderation: Kai Beutler, bsb Köln
	Kleinplenum 3: Zeitarbeit in der Pflege/Gesundheitswesen	Input: Regine Romahn, TBS Moderation: Prof. Dr. Thomas Langhoff, Prospektiv GmbH
	Kleinplenum 4: Auswirkungen der Zeitarbeit auf die Betriebskultur (Ausgrenzung vs. Integration)	Input: Dr. Karina Becker, Uni Jena Moderation: Tatjana Fuchs, inifes, Stadtbergen
14:30 bis 15:00	Kaffee und Kuchen	
15:00 bis 15:55	Podiumsdiskussion: Dirk Mannke, SIFA, Start Zeitarbeit NRW Dr. Martin Arning, BG Metall Nord Süd Peter Giesler, Bezirksregierung Arnsberg	Moderation: Dr. Beate Beermann, BAuA
16:00	Verabschiedung	

Anmeldung und Anfahrtsskizze siehe folgende Seiten!

Anmeldung bis zum **31.08.2010**

Anmeldung an: Prospektiv GmbH, Ingrid Bayer

Friedensplatz 6, 44135 Dortmund

Email: bayer@prospektiv-do.de ♦ Tel.: 0231 / 55 69 76-31 ♦ Fax: 0231 / 55 69 76-30

Sicherheit und Gesundheit bei der Zeitarbeit in Entleihunternehmen - Fachveranstaltung in der BAuA am 6. September 2010 bei der Deutschen Arbeitsschutzausstellung (DASA), Dortmund -

Termin: 06. September 2010

Zeit: 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Stahlhalle in der DASA – Deutsche Arbeitsschutzausstellung
Friedrich-Henkel-Weg 1, 44149 Dortmund

TN-Beitrag: 80,00 €

An folgendem **Kleinplenum** nehme ich teil (bitte ankreuzen):

Kleinplenum 1:	Gefährdungsbeurteilungen und Unterweisungen im Entleihunternehmen	<input type="checkbox"/>
Kleinplenum 2:	Zuständigkeiten SIFA im Entleihunternehmen / Umsetzung des Arbeitsschutzes im AÜV	<input type="checkbox"/>
Kleinplenum 3	Zeitarbeit in der Pflege/Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>
Kleinplenum 4	Auswirkungen der Zeitarbeit auf die Betriebskultur (Ausgrenzung vs. Integration)	<input type="checkbox"/>

Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von **80,00 €** überweisen Sie bitte unter Angabe Ihres **Namens** und des Stichwortes **GDA** bis zum **20.08.2010** auf das Konto der Prospektiv GmbH bei der Volksbank Dortmund eG, BLZ 441 600 14, Kto.-Nr. 716 0228 700

Nach **Eingang des Beitrages** erhalten Sie eine **Teilnahmebestätigung**.

Name, Vorname:

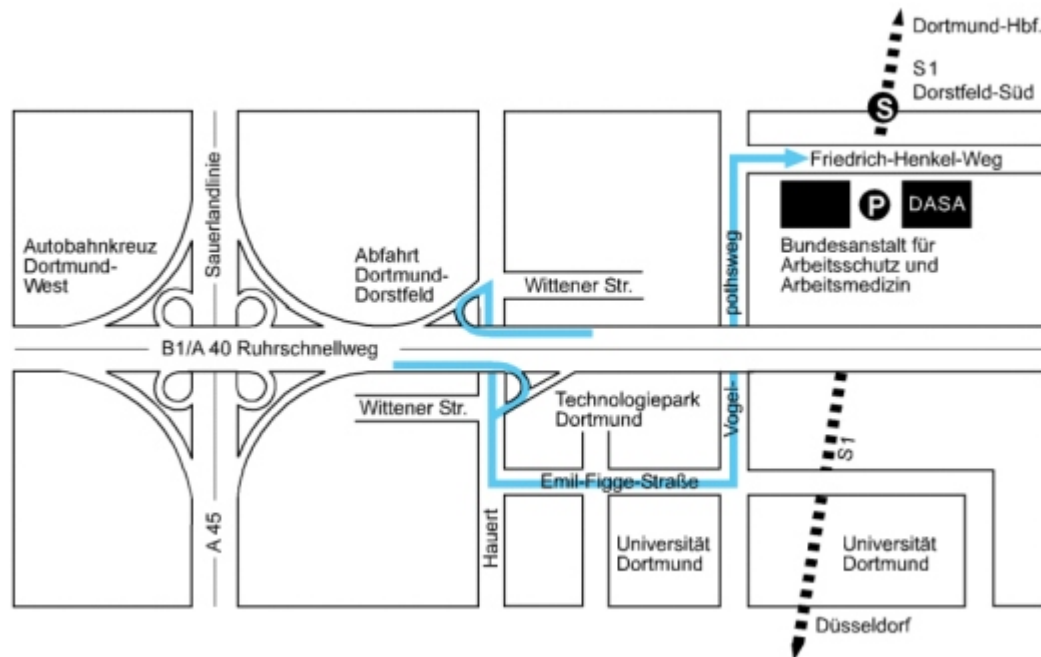
Firma/Institution:

Straße / Postfach / PLZ / Ort:

Email:

Datum, Unterschrift:

Anfahrtsbeschreibung



Die DASA befindet sich an der B 1 / BAB 40, Abfahrt Dortmund Dorstfeld.

Mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** erreichen Sie das Gelände am besten mit der S-Bahn der Linie 1 zwischen Solingen und Dortmund Hbf.

Von der Station Dorstfeld-Süd sind es dann noch ca. 3 min. zu Fuß.